

# Früher Schluss

Gary Lineker gibt seinen Job als Moderator und Fußballexperte bei der *BBC* nach über einem Vierteljahrhundert und ein Jahr früher als beabsichtigt auf. Der wahrscheinlich beste Stürmer, den England je hatte, werde mit der letzten Folge der beliebten Sendung »Match of the Day« in dieser Saison seinen Abschied nehmen, teilte der Sender am Montag mit. Ursprünglich sollte Lineker noch dem Team für die WM 2026 und die kommende FA-Cup-Spielzeit angehören.

Hintergrund der Trennung sind langanhaltende Querelen und immer wiederkehrende Diskussionen, die mit einem Post Linekers in den sozialen Netzwerken in der vergangenen Woche ihren Höhepunkt erreicht hatten. Er hatte einen Beitrag über Zionismus geteilt, in dem eine Ratte zu sehen war. Er entschuldigte sich und beteuerte, er hätte niemals wissentlich etwas Antisemitisches gepostet.

»Ich trage den Fußball in meinem Herzen, seit ich denken kann – auf dem Platz und im Studio«, sagte Lineker zur Trennung. Der Vorwurf des Antisemitismus gehe »gegen alles, wofür ich stehe«, verteidigte er sich erneut und wiederholte seine Entschuldigung. Mit seinem Abschied übernehme er die Verantwortung für den Fehler. Kürzlich hatte er bereits darauf verwiesen, er habe das Gefühl, die *BBC* wolle ihn loswerden. Im Jahr 2023 hatte der Sender ein »offenes Gespräch« mit seinem bestbezahlten Angestellten geführt, nachdem dieser die Asylpolitik der britischen Regierung mit einem Nazivergleich kritisiert hatte. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/500305.medien-früher-schluss.html>